



# Pressemitteilung

## **Kirchsteinbek: Altspülfeld wird neu umzäunt**

Hamburg, 2. November 2007 - Da in der Vergangenheit trotz Verbot und Warnhinweisen das mit Schadstoffen belastete Altspülfeld in Kirchsteinbek immer wieder betreten wurde, lässt der Eigentümer des Grundstücks, die Hamburg Port Authority (HPA) als Eigentümer im Rahmen der rechtlich gebotenen Verkehrssicherungspflicht jetzt neue Zäune errichten. Das etwa 42 Hektar große Gelände wurde bis Anfang der 80er Jahre mit Baggergut und Industrieschlamm bespült und gilt daher als kontaminiert. Weil außerdem die Gefahr des Versinkens in Teilbereichen nicht ausgeschlossen werden kann, warnt die HPA eindringlich vor dem Betreten des Spülfeldes. Entsprechende Warnschilder an den 1,80 m hohen Zäunen weisen auf die Gefahren hin. Zurzeit prüft die HPA Alternativen, wie das Gelände saniert und zukünftig wieder zugänglich gemacht werden kann.